

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Lars Düsterhöft (SPD)

vom 02. Januar 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 03. Januar 2023)

zum Thema:

Wann erfolgt der Rückbau des Fußgängertunnels am Bahnhof Schöneweide?

und **Antwort** vom 17. Januar 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. Jan. 2023)

Senatsverwaltung für
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Lars Düsterhöft (SPD)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/14412
vom 2. Januar 2023
über Wann erfolgt der Rückbau des Fußgängertunnels am Bahnhof Schöneweide?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

In der Antwort auf die schriftliche Anfrage Drucksache 19/10146 aus November 2021 wird ausgeführt, was gegen die Sanierung und Wiederinbetriebnahme des Fußgängertunnels am Bahnhof Schöneweide spricht, weshalb auch die Sanierungsarbeiten eingestellt werden. Für welchen Zeitraum wird der Rückbau des Tunnels anvisiert?

Antwort zu 1:

Der Rückbau des Fußgängertunnels Schöneweide (FGT Schöneweide) gliedert sich in mehrere Bauphasen. Der Beginn des Rückbaus ist abhängig vom Fortschritt der aktuell stattfindenden Arbeiten beteiligter Dritter (u.a. DB Netz AG, BVG). Der Zeitraum für die Umsetzung der Rückbauleistungen ist von Ende 2023 bis Ende 2025 geplant, steht jedoch in Abhängigkeit der Finanzierung im Haushaltsplan des Landes Berlins

Frage 2:

Welche Stelle ist für den Rückbau des Tunnels verantwortlich?

Antwort zu 2:

Die Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz, Abteilung V - Tiefbau - ist zuständig.

Frage 3:

Gibt es schon eine entsprechende Ausschreibung zur Ausführung der Rückbauarbeiten am Fußgängertunnel am Bahnhof Schöneweide? Wenn nein, wann soll diese veröffentlicht werden?

Antwort zu 3:

Die Ausschreibungsunterlagen für den ersten Teil der Bauarbeiten sind in Vorbereitung. Für die weiteren notwendigen Ingenieur- und Planungsleistungen befindet sich die Erstellung der Vergabeunterlagen ebenso in Vorbereitung.

Frage 4:

Gibt es schon Überlegungen, ob und wenn ja wo das Mosaik, welches sich im Tunnel befindet, zukünftig eine neue Heimat bekommt?

Antwort zu 4:

Im Rahmen des weiteren Planungs- und Abstimmungsprozesses wird die weitere Vorgehensweise berücksichtigt und abgestimmt.

Berlin, den 17.01.2023

In Vertretung

Dr. Meike Niedbal
Senatsverwaltung für
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz